

Pressemitteilung

L 141 - Ersatzneubau der Straßenbrücke über die Bahn bei Salmtal

Auf Vermittlung der IHK Trier fand am 20.04.2016 im LBM Trier ein erstes Gespräch mit den Gewerbetreibenden aus dem Raum Salmtal zum geplanten Ersatzneubau der Straßenbrücke über die Bahn bei Salmtal und den verkehrlichen Auswirkungen statt. Damaliges Ergebnis des Gesprächs war, dass der LBM Trier alternative Maßnahmen zur Milderung der Betroffenheiten prüft. Die interne Prüfung ist nunmehr abgeschlossen und wurde am 12.05.2016 Vertretern der IHK, der betroffenen Gewerbetreibenden und der OG Salmtal und der VG Wittlich-Land vorgestellt.

Ausgangslage: Für den Ersatzneubau an gleicher Stelle ist die Planfeststellung entbehrlich; zur einheitlichen Beurteilung der Alternativen wurde allerdings eine Kriterien-Prüfung, wie zu Planungsbeginn, vorgenommen.

Alternativen westlich der L141 scheideten von vornherein wegen ihrer Nähe zur Bebauung aus. Drei Varianten des Brückenneubaus auf der östlichen Seite wurden hingegen bewertet und dem Ersatzneubau an gleicher Stelle gegenübergestellt:

- a) Neubau in einem Abstand von ca. 5 Meter mit anschließender Verlegung der L141
- b) Neubau in einem Abstand von ca. 20 Meter mit anschließender Verlegung der L141
- c) Behelfsbrücke in einem Abstand von ca. 20 Meter mit direktem Anschluss an die L141

Straßenplanerische Kriterien wie z.B. Trassierung und Verkehrssicherheit, bauwerks- und DB-spezifische Kriterien, das Kriterium der bedingungslosen Bauerlaubnisse, die landespflegerische Genehmigungsfähigkeit und nicht zuletzt das Kriterium der Mehrkosten wurden abgewogen.

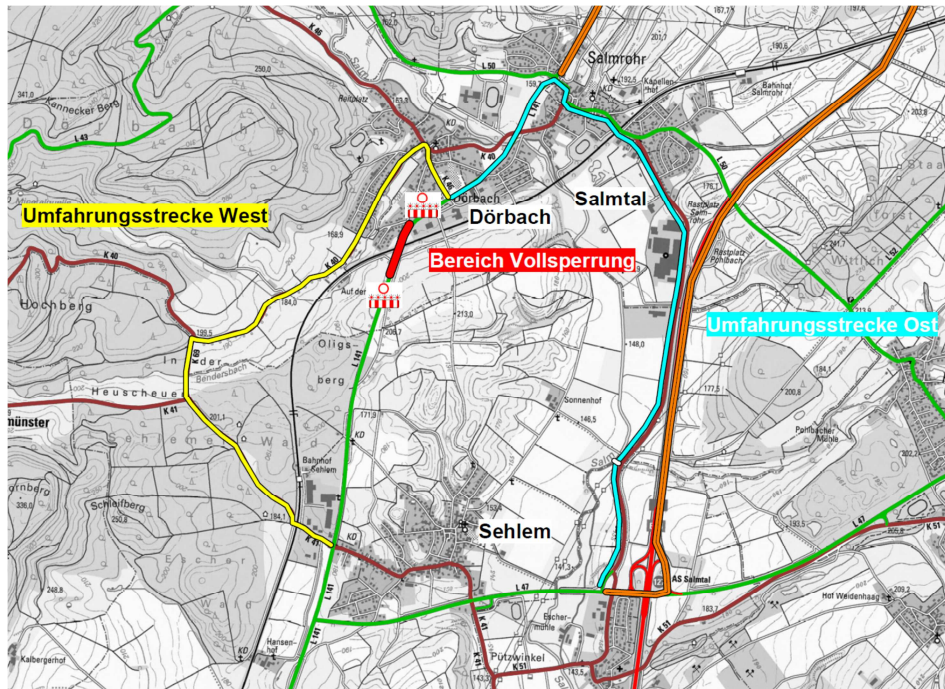
Das Abwägungsergebnis lautet, dass es bei dem Ersatzneubau an Ort und Stelle bleiben muss.

Entscheidend für die Abwägung waren die deutliche Verschlechterung der Verkehrssicherheit durch die verschwenkte Linienführung und die Tatsache, dass alle Alternativen deutlich teurer, teilweise mehr als doppelt so teuer geworden wären.

Die L141 wird voraussichtlich ab 20. Juni 2016 von Hetzerath kommend vor dem Ortsteil Dörbach aufgrund des Ersatzneubaus der Bahnunterführung für eineinhalb Jahre gesperrt.

Anders, als bislang in der Öffentlichkeit dargestellt, bleiben aber, trotz partieller Vollsperrung der L141, alle Geschäfte in Salmtal erreichbar.

Der LBM Trier wird hierzu große Hinweisschilder aufstellen.



Anhand der Karte verdeutlicht der Landesbetrieb Mobilität, dass es sich bei der Sperrung nur um ein kurzes Stück der Landesstraße handelt und dass die Ortschaft Salmtal mit all ihren Geschäften und Gewerbebetrieben weiterhin gut erreichbar bleibt.

Aus Richtung Wittlich, Dreis, dem Heckenland und Klausen kommend, können die Geschäfte problemlos wie gewohnt über die L141 bzw. die angrenzenden Kreisstraßen angefahren werden. Gleiches gilt für die gewerbliche Anlieferung der Betriebe in Salmtal.

Der Verkehr aus bzw. in Richtung Hetzerath muss entweder westlich über die K40, K69 und K41 oder östlich über die L50 und K50 fahren, um Salmtal zu erreichen.

Für den Durchgangsverkehr, insbesondere dem Schwerlastverkehr, aus bzw. in Richtung Trier wird eine großräumige Umfahrung eingerichtet, um die von den innerörtlichen Umfahrungsstrecken betroffenen Anliegerstraßen an der K40 (z.B. Zum Angelsteg) und der L50/ K50 (z.B. Moselstraße, Michael-Felke-Straße) zu entlasten. Die LKWs werden über die Anschlussstelle Wittlich-West an der A60 zum Kreuz Wittlich an der A1 umgeleitet.

Im Falle eines Unfalls auf dem kurzen Teilstück der A1 zwischen dem Kreuz Wittlich und der Anschlussstelle Salmtal wird der Verkehr nicht wie gewohnt über die L141, sondern über die B50neu zur Anschlussstelle Altrich und weiter über die L53 Richtung Osann-Monzel und die L47 Richtung Anschlussstelle Salmtal an der A1 geleitet. Diese Umleitungsstrecke ist ortsdurchfahrtsfrei.

Der Landesbetrieb Mobilität bittet alle Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die mit der Vollsperrung verbundenen Einschränkungen. Gleichzeitig werden die Gewerbetreibenden gebeten, Ihre Kunden und Stammgäste frühzeitig über die weiterhin ständige Erreichbarkeit zu informieren.